



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Hausmitteilung

Universität Paderborn

Paderborn, 1.1984 - 3.1986 = Nr. 1-20

Kinderfest

urn:nbn:de:hbz:466:1-8630

Bleibt zu wünschen, daß viele Mitarbeiter und Studenten von den oft überfüllten übrigen Einrichtungen der Wirtschaftsbetriebe in das Bistro ausweichen und für Umsätze sorgen, die den wagemutigen Schritt des Studentenwerks honorieren.

Kinderfest

Die Hochschule wird am 31. Mai, zusammen mit einer Anzahl Akteuren aus der Stadt Paderborn, ihr diesjähriges Kinderfest durchführen. Nachdem in der Vergangenheit viele ehemalige Aktionen der Studentenschaft durch Kolleginnen und Kollegen aus der Hochschulverwaltung übernommen werden mußten, hat sich die AStA in diesem Jahr wieder zur tatkräftigen Teilnahme angemeldet. Die Fächer Kunst und Sport werden in gewohnter Weise ihren Part abdecken.

Zusammen mit den externen Veranstaltern wird den Kindern eine bunte Palette von Spielen und Betätigungen angeboten, z.B. Wasserrutsche, Torwandschießen, Luftkissen, Trampolinspringen, Hindernisläufe für BMX-Räder, Kettcarrennen, Autorenlesung mit Uwe Natus, Kindereisenbahn, Schaumberge der Feuerwehr, Luftballonwettbewerb, Malspiele, das Figurentheater von Peter Buck, Musik von den Fly By Night und einer weiteren Band, Schminken der Kinder von Mitgliedern der Studiobühne (evtl. unterstützt von den Kammerspielen) und eine Reihe weiterer Spiel- und Sportaktionen von seiten des Hochschulsports und des Jugendamtes Paderborn.

Der 31. Mai (Vatertag) ist, abgesehen von der ohnehin sehr engen Terminsituation dieses Sommers, auch in seiner Eigenschaft als traditioneller Wander- und Ausflugstag gewählt worden. Beim Kinderfest haben viele Paderborner deshalb Gelegenheit, Teile der Hochschule (allerdings oh-

ne Führungen) zu besichtigen, wodurch das Fest gleichzeitig zu einem kleinen "Tag der offenen Tür" wird.

Das umfangreiche Verpflegungsangebot (alkoholische und nichtalkoholische Getränke, Würstchen, Erbsensuppe, Waffeln etc.) sowie die Tatsache, daß das Studentenwerk die Cafeteria öffnet und in diesem Jahr erstmalig auch das "Bistro" als Verweilstätte anbieten kann, macht es vielen Besuchern leichter, die Hochschule an diesem Tag als Wanderziel oder Wanderabschluß vorzusehen.

Universitätsball zum Sommeranfang

Die Vorbereitungen für den Hochschulball 1984 laufen zur Zeit auf Hochtouren. Kartengestaltung, Plakatgestaltung, Sitzaufteilung, Dekoration, Beiprogramm, Band, Büfett, Verpflegung mit Getränken oder Bereitstellung des Tischservice sind einige von vielen Punkten, die geklärt und aufeinander abgestimmt werden müssen. Die oft "rätselhaften" Informationswege haben dazu geführt, daß die Presse vor einiger Zeit einen falschen Veranstaltungstag angab. Die Planung hat sich jedoch nicht verändert und der 23. Juni 1984 ist immer noch der Tag des Geschehens.

Abweichend von einer ersten Ankündigung wird die Tanzmusik am Ballabend von der "Life-Band" gestaltet. Diese Gruppe kann als ebenso gut wie die bisherige Tanzband angesehen werden, sie hat jedoch ihre bisherigen Aktivitäten schwerpunktmäßig in den Räumen Gütersloh, Kassel, Frankfurt und München entwickelt.

Das Beiprogramm gestaltet in diesem Jahr das "collegium musicum" der Hochschule. Zur Eröffnung intoniert ein vielköpfiges Orchester Ungarische Tänze u.ä. Später folgen zwei Auftritte einer Studentengruppe der "Musika-